

AMTLICHE MITTEILUNGEN

Herausgeber: Fußballverband Sachsen-Anhalt



Geschäftszeiten:

Montag, Mittwoch, Donnerstag:

7.00 – 12.00 Uhr

12.30 – 15.30 Uhr

Dienstag:

7.00 – 12.00 Uhr

13.00 – 18.00 Uhr

Freitag:

7.00 – 13.00 Uhr

39114 Magdeburg

Friedrich-Ebert-Straße 62

Tel.: 0391 850280

Fax: 0391 850 28 99

E-Mail: info@fsa-online.de

Kto.-Nr. 35 15 10 21

BLZ: 810 532 72

Stadtsparkasse Magdeburg

www.fsa-online.de

Nr. 06

Juni

2013

Ehrungen:

Das Präsidium des Fußballverbandes Sachsen-Anhalt verlieh die

Ehrenplakette des FSA an

Horst Plate
Karither SV 53

Erhard Hölzel
Präsident KfV Jerichower Land

Karl Hoffmann
SV Hohengöhren

Ehrennadel des FSA in Gold an

Heinz Erth
SV Börde Rottmersleben

Paul Stremel
Mansfelder SV 1990

Hartmut Friedrich
SV 1893 Kretzschau

Olaf Friedrich
SV 1893 Kretzschau

Michael Graf
Mansfelder SV 1990

Der Fußballverband Sachsen-Anhalt gratuliert sehr herzlich und wünscht für die Zukunft alles Gute.

Jubiläen:

Seinen 70. Geburtstag begeht am 10.07.2013 Werner Friedrich – SFV Magdeburg

Seinen 65. Geburtstag begeht am 14.07.2013 Heinz-Peter Göcke – Mitglied FSA-Verbandsgericht

Seinen 70. Geburtstag begeht am 29.07.2013 Wolfgang Plümecke – Staffelleiter der Landesklasse 2

Informationen zur Hilfe für durch das Hochwasser geschädigte Sportvereine

Das Ministerium für Inneres und Sport und der LandesSportBund Sachsen-Anhalt arbeiten bei der Koordinierung der Maßnahmen zur Hochwasserhilfe für

Sportvereine in Sachsen-Anhalt eng zusammen. Am 24. Juni 2013 erläuterten Vertreter beider Institutionen in Magdeburg die geplante Vorgehensweise zur Koordinierung der Hilfe für durch das Hochwasser geschädigte Sportvereine.

Erste Priorität hat derzeit die Dokumentation der Schäden und eine erste Schadenmeldung. Diese Meldung kann direkt an den LandesSportBund oder an den jeweils zuständigen Kreis- oder Stadtsportbund erfolgen.

Die Formulare dazu finden Sie im LSB-Internetportal oder direkt bei ihrem jeweiligen KSB/SSB. (auch auf der FSA-Homepage unter www.fsa-online.de).

Der LSB Sachsen-Anhalt sammelt die Schadenmeldungen und will sich so einen Gesamtüberblick über die Hochwasserschäden im Sport verschaffen.

Bis zum 27. Juni meldet der LSB die Schadenaufstellung, die tagesaktuell mit den betroffenen KSB/SSB und Landesfachverbänden abgeglichen wird, an das Ministerium für Inneres und Sport.

Wichtig: Auch danach ist eine Schadenmeldung bzw. eine Konkretisierung der Schadenaufstellung besonders für Vereine aus dem nördlichen Sachsen-Anhalts noch möglich.

Parallel zur Schadenmeldung an den LSB sollten Vereine, die eine kommunale Sportanlage nutzen, die vom Hochwasser betroffen ist, eine Kopie der LSB-Schadenmeldung bei ihrer Kommune einreichen. So ist gewährleistet, dass die Schäden auch dort bekannt sind und möglicherweise eine Unterstützung aus Hochwasserhilfsfonds für kommunale Infrastruktur erhalten können.

Neben der Abstimmung mit dem für Sport zuständigen Ministerium zur Lenkung der Hilfsmittel des Bundes, die über die Länder ausgereicht werden, steht der LSB auch im ständigen Kontakt mit Lotto

Sachsen-Anhalt und dem Deutschen Olympischen Sportbund. Lotto Sachsen-Anhalt stellt Hochwasserhilfen für gemeinnützige Einrichtungen in Höhe von 1 Millionen Euro bereit. Der DOSB hat ebenfalls einen Hochwasserhilfsfond aufgelegt.

Die Sportjugend Sachsen-Anhalt informiert in diesem Zusammenhang über ein zusätzliches Hilfsangebot des Deutschen Bundesjugendrings (DBJR). Zusammen mit dem Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend werden 600.000 Euro für die ehrenamtliche Hilfe nach dem Hochwasser bereitgestellt. Unter dem Motto „Jugend packt an“ werden Sofortmaßnahmen von jungen Menschen bis 27 Jahre bei der Schadenbeseitigung und beim Wiederaufbau von Sporteinrichtungen auf Antrag unterstützt. Alle Infos dazu gibt es bei der Sportjugend Sachsen-Anhalt bzw. beim zuständigen KSB/SSB.

Der deutsche Fußball engagiert sich gemeinsam in der Flutopfer-Hilfe: Der Deutsche Fußball-Bund (DFB) und der Ligaverband werden jeweils einen Betrag in Höhe von einer Million Euro bereitstellen, um von den Folgen der Hochwasser-Katastrophe besonders betroffene Fußball-Vereine zu unterstützen.

Darüber hinaus hat der DFB auch den Fußball-Weltverband FIFA und die Europäische Fußball-Union (UEFA) um Unterstützung gebeten. Zum jetzigen Zeitpunkt gibt es noch keine zuverlässigen Aussagen darüber, was und wie viele Schäden berücksichtigt werden können. Ziel der Koordinierungsgruppe von Innenministerium und Landes-Sportbund ist es, möglichst vielen Sportvereinen Hilfen zum Wiederaufbau ihrer Sportanlagen zu Gute kommen zu lassen.

Integrationspreis des DFB und Mercedes Benz

Seit 2007 schreiben der DFB und Mercedes-Benz gemeinsam jährlich einen hochdotierten Integrationspreis aus. Der Preis steht unter dem Motto „Fußball: Viele Kulturen - eine Leidenschaft“. Vereine, Schulen und andere Institutionen sind aufgerufen, sich bis zum 30. September 2013 mit ihren Initiativen im Bereich Integration durch Fußball zu bewerben.

„Der Fußball ist wie geschaffen für Integration. Es spielt keine Rolle, welche Sprache man spricht, welchem Kulturkreis man angehört oder welche Religion man praktiziert - auf dem Platz arbeiten alle miteinander für den gemeinsamen Erfolg!“, sagt Oliver Bierhoff, der Manager der deutschen Nationalmannschaft. Treffender als der Schirmherr des Integrationspreises des DFB und von Mercedes-Benz kann man es nicht beschreiben.

Der Integrationspreis ist ein zentraler Baustein des sozialen und gesellschaftlichen Engagements des Deutschen Fußball-Bundes. In diesem Zusammenhang haben der DFB und sein Generalsponsor Mercedes-Benz auch im Jahr 2013 den Integrationspreis ausgeschrieben. Die Bewerbungsfrist läuft noch bis zum 30. September 2013.

Fußballvereine, Schulen und andere Institutionen können sich bewerben. In Fußballvereinen ist das Miteinander von Menschen verschiedener Herkunft Normalität. Schulen und andere Institutionen machen sich die verbindende Kraft des Fußballs zu Nutze, um soziale Entwicklungsprozesse anzustoßen und zu begleiten. Die Ausschreibung des Integrationspreises des Deutschen Fußball-Bundes und von Mercedes-Benz, der in den drei Kategorien Verein, Schule sowie freie und kommunale Träger vergeben

wird, richtet sich vor allem an integrative Initiativen für Kinder und Jugendliche - insbesondere für Mädchen. Die Sieger jeder Kategorie erhalten je einen Mercedes-Benz Vito. Der Integrationspreis ist einer der höchstdotierten Sozialpreise in der Bundesrepublik Deutschland, mit Sach- und Geldpreisen im Wert von 150.000 € jährlich.

Bewerben bis 30.09.2013
Wer mit Hilfe des Fußballs Integrationsarbeit leistet, sollte beim Integrationspreis von DFB und Mercedes-Benz 2013 mitmachen. Bewerben ist einfach: Die Tätigkeiten oder Projekte werden auf dem Anmeldeformular beschrieben und die Bewerbung mit Dokumentationsmaterial wie Abschlussberichte, Zeitungsausschnitte, Fotos oder Filme unterstützt. Berücksichtigt werden alle Aktivitäten und Initiativen, die in den Jahren 2012 und 2013 umgesetzt wurden oder noch laufen. Wichtig: Einsendeschluss ist der 30. September 2013. Die Teilnahmebedingungen und das Bewerbungsformular finden sie auf unserer Homepage des FSA unter www.fsa-online.de.

Verwaltungsgebühren des Fußballverbandes Sachsen-Anhalt

Das Präsidium des FSA hat auf seiner Sitzung vom 24.06.2013 die Verwaltungsgebühren allgemeinverbindlich für Mannschaften und Vereine im Gebiet des Verbandes gemäß § 9 der Finanz- und Wirtschaftsordnung des FSA mit Wirkung ab dem 01.07.2013 beschlossen. Die Verwaltungsgebühren sind in der Anlage beigefügt.

Neuer Ergebnisdienst auf FUSSBALL.DE geht an den Start

Am 25.06.2013 erfolgt planmäßig die Umstellung des FUSSBALL.DE-Ergebnisdienstes auf eine neue Technologie. Der neue Ergebnisdienst wurde von DFB-Medien entwickelt und ist in das Gesamtportal der Telekom integriert.

Wir können Ihnen, den Vereinen und Nutzern von FUSSBALL.DE damit einen wesentlich besseren Service bieten. Dieser erstreckt sich von einer verbesserten Oberfläche - ohne dass die grundsätzliche Navigationsstruktur stark verändert wurde - über ein erweitertes Informationsangebot wie dem neuen Bereich Spielinfo / Spielverlauf. Eine von allen Beteiligten lang erwartete Verbesserung ist die optimierte Datenübermittlung aus DFBnet: Jetzt werden die Daten annähernd ohne Zeitverzug auf FUSSBALL.DE dargestellt. So sind Spielpläne, Schiedsrichteransetzungen, Ergebnisse und Tabellen nach der Aktualisierung in DFBnet sofort auf dem öffentlichen Portal sichtbar. Alle früheren Einschränkungen wie der Zeitverzug beim Anlegen neuer Staffeln und Pokalrunden und die verzögerte Darstellung von Ergebnissen gehören nun der Vergangenheit an.

Die Telekom wird die FUSSBALL.DE Apps planmäßig etwas später zum 01.08.2013 auf die neue Technologie umstellen. Zum gleichen Termin wird die FUSSBALL.DE Website um weitere Funktionen - wie verschiedene Statistiken zu Spielen und einen sogenannten Matchkalender zum Auffinden von Spielen in der eigenen Umgebung - erweitert. Alle Einstellungen wie die Widgets zur Einbindung der Begegnungen und Favoriten oder Deep Links auf Staffeln und Tabellen bleiben identisch und müssen nicht aktualisiert werden. Wir wünschen

Ihnen viel Spaß mit dem neuen Ergebnisdienst.

Einstufungstest der Schiedsrichter Landesliga

Am 23.06.2013 führte der Schiedsrichterausschuss des FSA seinen Einstufungstest der Schiedsrichter der Landesliga in Vorbereitung der Spielserie 2013/14 auf der Sportanlage des Post SV Magdeburg durch.

In Anwesenheit des 2.Vizepräsidenten des FSA, Mario Pinkert, mussten die eingeladenen Sportkameraden Ihre theoretischen Kenntnisse und physischen Fähigkeiten bei einem Regel- und Lauftest unter Beweis stellen.

Nach einer kurzen Eröffnung durch den Leiter der Veranstaltung und dem Grußwort des Vizepräsidenten wurden die Teilnehmer in zwei Gruppen aufgeteilt, die mit den einzelnen Prüfungsteilen begannen.

Der Lauftest mit Sprint- und Ausdaueranteil wurde von allen Teilnehmern souverän absolviert, wobei sich hier der Einsatz der elektronischen Zeitmessung sehr positiv auswirkte und fortgesetzt werden sollte. Beim Regeltest mussten einige Schiedsrichter erkennen, dass ein Regeltest ohne zielgerichtete Vorbereitung, nicht erfolgreich bestanden und die damit verbundene und geforderte Regelsicherheit, als Voraussetzung für einen Einsatz als SR in dieser Spielklasse, weder erreicht noch nachgewiesen werden kann. Hier gilt es für einige Sportkameraden, selbstkritisch und konstruktiv, die entsprechenden Schussfolgerungen zu ziehen.

Durch den Sportkameraden Mario Pinkert erfolgte eine kurze Einschätzung der Leistungen des Schiedsrichterwesens aus Sicht des Präsidiums des FSA, verbunden

mit einem Ausblick auf die kommenden Aufgaben. Er informierte weiterhin die Anwesenden über personelle Veränderungen im SR-Ausschuss und stellte den neuen SR-Ansetzer für die Landesklasse-Staffeln 3 und 5, Sportkameraden Christian Grabner, der diese Aufgabe ab dem 01.07.2013 übernehmen wird, vor.

Durch den Leiter der Fördergruppe und Mitglied des Lehrstabes Uwe Biermann, wurde das Ergebnis des Regeltestes nach Schwerpunkten mit den Teilnehmern ausgewertet und erste Festlegungen getroffen.

Sportkamerad Christian Kliefoth informierte über die Spendenaktion der Schiedsrichter des KFV Harz und der Schiedsrichter des FSA zugunsten der Betroffenen des Hochwassers im Juni 2013.

Der SR-Ansetzer der Landesliga bedankte sich bei allen Schiedsrichtern für die, besonders im letzten Drittel der vergangenen Spielserie, gezeigte hohe Einsatzbereitschaft bei der Absicherung des komplizierten Spielbetriebes, insbesondere im Männer- und Nachwuchsbereich. Dabei aufgetretene Probleme wurden konkret angesprochen und ausgewertet, um diese in der Zukunft auszuschließen.

Kritisch muss angemerkt werden, dass die Teilnahme von zuständigen Mitgliedern des Spielausschusses von den Schiedsrichtern ausdrücklich gewünscht wurde, aber nicht erfolgte. Im Interesse einer weiteren Verbesserung der Zusammenarbeit bei der Durchführung des Spielbetriebes, wäre dies auf jeden Fall notwendig. Ein besonderer Dank gilt dem Mitglied des Lehrstabes Gerhard Bünger und dem Team des Sportlerheims des Post SV Magdeburg für die Unterstützung bei der erfolgreichen Durchführung dieser Veranstaltung.

Staffeltage im Nachwuchsbereich

Verbandsliga 19.07.13 17.30 Uhr
Neugattersleben Acamed Resort

Landesliga 1 23.07.13 17.30 Uhr
Stendal, Landratsamt

Landesliga 2 25.07.13 17.30 Uhr
Aschersleben, Gaststätte Lok

Landesliga 3 26.07.13 17.30 Uhr
Dessau, Schillerpark

Landesliga 4 18.07.13 17.30 Uhr
Niemberg

Hinweise zum neuen § 11 der Jugendordnung des FSA: Freigabe von Junioren in Männermannschaften

(ab Spieljahr 2013/14-Stichtag 01.01.1995)

1. Junioren dürfen grundsätzlich nicht in Seniorenmannschaften spielen. Bei Zuwiderhandlung sind diese nicht spielberechtigt im Sinne § 38, Absatz 3 der Rechts- und Verfahrensordnung.
2. **A-Junioren des älteren Jahrgangs (1995) oder solche, die das 18. Lebensjahr vollendet haben** kann eine Spielberechtigung für Herrenmannschaften ihres Vereins erteilt werden. Die Spielberechtigung für die Juniorenmannschaft bleibt hierneben bestehen, **Absatz 4c gilt entsprechend.**
3. In Ausnahmefällen ist eine Spielberechtigung aus Gründen der Talentförderung für A-Junioren des jüngeren Jahrgangs (**1996**) für die erste Amateurm Mannschaft bzw. für die zweite Amateurm Mannschaft, insoweit diese mindestens der 5. Spielklasse (3. Amateur-

Spielklasse) angehört, zulässig, wenn diese Spieler dem jährlich berufenen Landesausswahlkader angehören.

4. Besteht für A-Junioren des jüngeren Jahrgangs (1996) keine altersgerechte Spielmöglichkeit im eigenen Verein oder einem Verein der näheren Umgebung, kann in Einzelfällen durch den Verbandsjugendausschuss eine Spielberechtigung für eine Amateur-Mannschaft erteilt werden. Eine altersgerechte Spielmöglichkeit liegt auch dann vor, wenn eine Teilnahme am Spielbetrieb durch Spielgemeinschaften oder Gastspielrecht nach Satz 1 und durch
- a) schriftliche Einverständniserklärung der Eltern bzw. gesetzlichen Vertreters
 - b) eine ärztliche Unbedenklichkeitsbescheinigung
 - c) die Nachweise a) und b) sind nebst Antrag gemeinsam mit dem **Spielerpass (Original)** mindestens eine Woche vor dem beabsichtigten Einsatz des Juniors bei der Passstelle einzureichen, die gemäß § 4 der Spielordnung die Spielerlaubnis erteilt. Vor Erteilung der Spielerlaubnis hat die Passstelle die Zustimmung des Verbandsjugendausschusses einzuholen, erfüllt sind.

Junioren des älteren Jahrgangs eines Spieljahres sind die Spieler, die im Kalenderjahr, in dem das Spieljahr beginnt, das 18. Lebensjahr vollenden bzw. vollendet haben (**Jahrgang 1995**).

Eine bereits in der Saison 2012/13 erteilte Freigabe für Junioren in Männermannschaften behält auch für die Saison 2013/14 ihre Gültigkeit.

Der Antrag für kann von unserer Homepage unter Download, Vordrucke heruntergeladen werden.

Aufstieg in die Regionalliga

Der Verbandsjugendausschuss des FSA gratuliert den B-Junioren des VfB Germania Halberstadt recht herzlich zum Aufstieg in die Regionalliga. Die Halberstädter setzten sich mit 1:0 und 0:0 in den Aufstiegsspielen durch.

Ehrentafel Junioren (Stand 25.06.13)

Landesmeister:

A-Junioren VfL Halle 96
B-Junioren VfB Germania Halberstadt
C-Junioren VfB Germania Halberstadt
E-Junioren SG Reppichau

Landespokalsieger:

C-Junioren Hallescher FC
D-Junioren 1.FC Magdeburg

Tagung Qualifizierungsausschuss des FSA

Am 05.06.2013 tagte der Qualifizierungsausschuss. Neben der Auswertung der verschiedenen DFB-Tagungen wurde die neue Bildungskonzeption beschlossen und verabschiedet. Leider muss die Veröffentlichung noch etwas verschoben werden. Am 07.06.2013, auf der DFB-Tagung der Qualifizierungsbeauftragten wurde bekannt gegeben, dass sich die Strukturen/ Bezeichnungen in der AO des DFB ändern werden und diese Veränderungen zum DFB-Bundestag als Vorlage erst bestätigt werden sollen. Es macht aus diesem Grund keinen Sinn die Veröffentlichung der Bildungskonzeption Sachsen-Anhalt zum jetzigen Zeitpunkt vorzunehmen.

Ein weiterer wichtiger Schwerpunkt war der Tag der Qualifizierung, der am 07. Juli 2013 in allen Kreisen gleichzeitig

stattfinden wird. Es wurden die letzten Maßnahmen besprochen und der genaue Ablauf abgestimmt.

Mittlerweile sind alle E- und D-Junioren Trainer persönlich eingeladen, um die Praxisdemonstration, die Demonstration der „kleine Spielfelder“ sowie Schwerpunkte der Qualifizierungsarbeit in Theorie und Praxis zu erleben. Die Veranstaltungsorte sowie der Ablauf am Tag der Qualifizierung werden allen Vereinen zugesandt. Alle Mitglieder des Präsidiums und des Ausschusses für Qualifizierung werden an den unterschiedlichen Veranstaltungsorten präsent sein, um Fragen zum Thema Qualifizierung, (u.a.m.) beantworten zu können.

Ausbildungslehrgang zum Trainer C (Leistungsfußball) vom 09. - 25. September 2013 an der Landes-sportschule Osterburg

Vom 09. – 25. September 2013 findet der nächste Ausbildungs- und Prüfungslehrgang zum Trainer C (Leistungsfußball) des FSA statt. Der Lehrgang gliedert sich in Ausbildung Teil I (09.-13.09.2013), Ausbildung Teil II (16.-20.09.2013) und Prüfung (23.-25.09.2013).

Nach erfolgreich bestandener Prüfung sind die Trainer mit C Lizenz berechtigt, alle Männer-Mannschaften der Amateurlassen bis einschließlich 5. Spielklasse, alle Frauen-Mannschaften (mit Ausnahme der Bundesliga und der 2.Frauen-Bundesliga), alle Juniorenmannschaften (mit Ausnahme der A- und B-Junioren-Bundesliga, als DFB-Stützpunkttrainer sowie als Trainer im Leistungszentrum) sowie alle Juniorinnen-Mannschaften (vorbehaltlich der Regelung in § 37 Nr. 3. a) der DFB-Jugendordnung) zu trainieren.

Schwerpunkte der Ausbildung sind die Vermittlung individual-, gruppen- und mannschaftstaktischer Grundlagen, Technik- und Konditionstraining, Trainingsplanung, Trainingsmethodik, Torwarttraining sowie pädagogische und sportmedizinische Grundlagen. Im Rahmen einer umfassenden Gruppenarbeit werden die Teilnehmer in Kleingruppen bestimmte taktische Aspekte des leistungsorientierten Fußballs erarbeiten. Bestandteile der Prüfung sind eine schriftliche Prüfung (Klausur), eine mündliche Prüfung, eine lehrpraktische Prüfung (Lehrprobe), eine Nachbesprechung der Lehrprobe und die Bewertung Spielfähigkeit des Teilnehmers. Für den bevorstehenden Lehrgang gibt es noch freie Plätze. Anmeldungen bitte formlos per Mail an s.rau@fsa-online.de.

Erste Ländervergleiche der neuformierten Landesauswahl U 13 unseres Fußballverbandes

Am 23.05.2013 kam es zum ersten Ländervergleich unserer, aus den DFB-Stützpunkten, neuformierten U13 Landesauswahl.

In Bennstedt waren die gleichaltrigen Jungs aus Thüringen zu Gast. Nach einem sehr ansehnlichen Spiel konnte sich unsere Mannschaft mit 3:2 durchsetzen. Vielen Dank an die Sportfreunde aus Bennstedt, die diese Maßnahme wie in jedem Jahr ausgezeichnet vorbereiteten und durchführten.

Gleich vier Tage später der nächste Höhepunkt für die jungen, talentierten Fußballer. Vom 27. bis 29.05.2013 wurde in Osterburg ein Gemeinschaftslehrgang mit den Landesauswahlmannschaften aus Mecklenburg-Vorpommern und Brandenburg durchgeführt. Die täglichen

Testspiele in Turniermodus gaben erste Aufschlüsse über den aktuellen Leistungsstand der 12 und 13-jährigen Jungs. Nachdem am ersten Tag die jeweils 30-minütigen Spiele mit 0:1 und 1:2 verloren gingen fand sich die Mannschaft dann immer besser. Danach erreichte das Team noch 2 Unentschieden und 2 Siege. Genauso erfreulich wie diese Entwicklung ist die Tatsache, dass viele Jungs mit schon erstaunlichen individuellen Fähigkeiten in diesem Jahrgang unseren Fußballverband vertreten.

Julia Gornowitz für Lehrgang der U19-Nationalmannschaft nominiert

Die 17-jährige Nachwuchstorhüterin des Magdeburger FFC, Julia Gornowitz, wurde für den ersten Europameisterschafts-Vorbereitungslehrgang der deutschen U19 Nationalmannschaft, vom 29. Juni bis 02. Juli in Frankfurt am Main, nominiert.

Gornowitz, die im Jahr 2013 erst ihr Länderspieldebüt für die U17 Nationalmannschaft gab und zwischenzeitlich drei Spiele (2 x 1:1 gg die USA im Wintertrainingslager sowie 0:0 gegen Belgien in der U17 EM-Qualifikation) absolvierte, ist es der „Sprung“ in die nächst höhere Altersklasse. Mit ihr wurden drei weitere Torhüterinnen für den Lehrgang nominiert, an welchem insgesamt 26 Spielerinnen teilnehmen. Ziel aller ist die Nominierung und Teilnahme an der U19 Europameisterschaft, die vom 16. August bis 1. September in Wales stattfindet.

Julia Gornowitz wechselte mit 12 Jahren von Lok Güsten an das Sportgymnasium Magdeburg und wechselte zum Magdeburger FFC. In der aktuellen Spielserie kam sie in der B-Juniorinnen Bundesliga sowie 2. Frauen Bundesliga zum Einsatz.

MSV Wernigerode schafft Aufstieg in die Regionalliga Nordost

Sachsen-Anhalts Drittplatzierter der Landesmeisterschaft der Frauen, MSV Wernigerode, nahm Anfang Juni erfolgreich an den Aufstiegsspielen zur Regionalliga Nordost teil.

Statt nach Arneburg, Magdeburg oder Walsleben in der Sachsen-Anhalt-Liga geht es für die Harzerinnen in der kommenden Saison nach Aue, Berlin, Dresden, Erfurt, Halle und Neubrandenburg.

Die zweite Mannschaft des Lichterfelder FC (Berlin) gewann im ersten Aufstiegsspiel Brandenburgs ungeschlagenen Landesmeister, SG Blau Weiß Beelitz, mit 4:1 deutlich. Nachdem der MSV Wernigerode in Beelitz ersatzgeschwächt ein torloses Remis erkämpfte, hatten es die Frauen des MSV Wernigerode am 9. Juni, gegen die zweite Mannschaft des Lichterfelder FC selbst in der Hand, sich den Regionalligaufstieg zu sichern. Schlecht sah es zunächst in der 87. Minute in Wernigerode aus, als die Gastgeberinnen das 0:3 hinnehmen mussten. Doch mit dem Treffer in der Schlussminute zum 1:3 Endstand von Sarah Kautermann war es geschafft: der MSV Wernigerode spielt in der kommenden Spielserie neben dem Magdeburger FFC (2. Bundesliga) und mit dem Halleschen FC überregional in der dritthöchsten Spielklasse, der Regionalliga.

Mädchenspielgemeinschaft SV Mildensee/Dessauer SV 97 souveräner Landesmeister

Die D-Juniorinnen Landesmeisterschaft im Fußballverband Sachsen-Anhalt wurde von den Kickerinnen der

Mädchenspielgemeinschaft SV Mildensee/Dessauer SV in der aktuellen Spielserie klar dominiert. In allen sechs Landesmeisterschaftsturnieren blieb das Team von Mario Körting sowie Torsten Förster ohne eine Niederlage und musste auch nur vier Gegentreffer, bei 68 selbst erzielten Toren, hinnehmen.

Bei lediglich drei Unentschieden, hatten die Kickerinnen der Mädchenspielgemeinschaft aus dem KfV Anhalt, am Ende 20 Punkte, auf den Zweitplatzierten Magdeburger FFC, Vorsprung. Dritter wurde die Spielgemeinschaft SV Eintracht Bad Dürrenberg/Sportring Mücheln.

Garant für den souveränen Erfolg der Mädchenspielgemeinschaft SV Mildensee/Dessauer SV 97 war auch die Treffsicherheit der U13 Landesauswahlspielerinnen Lena Güldenpfennig (16 Tore) und Angelina Barthel (15 Tore) sowie Jasmin Dittrich und Laura Flüge mit je zehn Treffern, die zu viert 51 der insgesamt 68 MSG-Tore schossen.

Platzierungen der Landesmeisterschaft:

1. MSG SV Mildensee/Dessauer SV 97
2. Magdeburger FFC
3. SpG Eintracht Bad Dürrenberg/Sportring Mücheln
4. Hallescher FC
5. SV Zöschen
6. WSV Köthen

C-Juniorinnen des Magdeburger FFC neuer Landesmeister

In den sechs Punktspielen um die Landesmeisterschaft gingen die Mädchen des Magdeburger FFC, bei einer Niederlage, in fünf Spielen als Siegerinnen vom Platz. Bei einem Torverhältnis von 35:2 musste sich der Magdeburger FFC in der Hinrunde nur dem Halleschen FC mit 0:1 geschlagen geben. Dieser kassierte im

letzten Spieltag gegen den FC Eintracht Bad Dürrenberg am letzten Spieltag eine deutliche 0:10 Niederlage, so dass sich die Bad Dürrenbergerinnen, vor dem Halleschen FC Platz 2 in der Landesmeisterschaft sicherten.

Anleitung zum Umgang mit Fußballtoren

Im Mai 2013 ist wieder ein schlimmer Unfall passiert. Im **Hamburger Stadtteil Harburg** wurde ein **7-jähriger Junge von einem Fußballtor erschlagen**.

Unser Partner - **die Firma Schäper aus Münster** - nimmt diesen traurigen Vorfall zum Anlass, uns alle noch einmal "aufzurütteln". So informiert die Fa. Schäper ihre Kunden Immer, dass Tore nicht nur gegen Kippen gesichert werden müssen, sondern das auch richtig damit umgegangen werden muss (es muss eine Einweisung stattfinden). Zu diesem Zwecke hat die Fa. Schäper eine Art "Anleitung" entworfen (sh. Anlage).

Information an die vom Hochwasser betroffenen Vereine des FSA

Unser Partner - **die Firma Schäper aus Münster** - möchte den von der Überschwemmung betroffenen Vereinen helfen und bietet spezielle Sonderkonditionen für ihre Produkte an. Auch die Bereitstellung von Leihgeräten (Kabinen, Tore usw.) ist möglich.

Wenn Sie hier also Bedarf haben, so wenden Sie sich direkt an Herrn Hesse (jhesse@sportschaeper.de) und schildern Sie Ihr Anliegen kurz per Mail. Bitte setzen Sie den FSA (<mailto:info@fsa-online.de>) dabei immer auf CC.

Die Hilfe soll weder als Werbung, noch als Versuch, aus den Hochwasserschäden Kapital zu schlagen, verstanden werden. Die Firma Schäper verzichtet daher auf jegliche Form der Außendarstellung.

N A C H R U F

Dieter Baumgarten

Am Samstag, den 22. Juni 2013 verstarb nach langer, schwerer Krankheit unser Sportkamerad Dieter Baumgarten.

Wir verneigen uns mit Ehrfurcht vor einem Freund und Mitstreiter, der sich mit Hingabe, und hohem persönlichen Engagement dem Fußballsport in unserem Lande verschrieben hatte.

Als Mitglied des Spielausschusses unseres Verbandes und als Staffelleiter leistete er Vorbildliches. Sein freundliches, kameradschaftliches Wesen, seine Hilfs- und Einsatzbereitschaft, sein ungebrochener Optimismus und seine Fachkompetenz werden uns unvergesslich bleiben. Er hinterlässt eine Lücke, die nur schwer zu schließen sein wird.

DANKE Dieter, wir werden Dich nie vergessen!

Der Vorstand
Fußballverband Sachsen-Anhalt e. V.